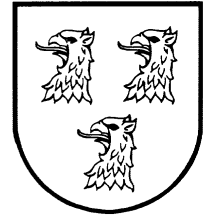


# Stadt Pasewalk

## Die Bürgermeisterin

Zugleich Verwaltungsbehörde für das Amt Uecker-Randow-Tal mit den Gemeinden Brietzig, Fahrenwalde, Jatznick, Koblenz, Krugsdorf, Nieden, Papendorf, Polzow, Groß Luckow, Rollwitz, Schönwalde, Viereck, Zerrenthin



Stadt Pasewalk, Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk

---

## **Öffentliche Ausschreibung von Planungsleistungen gem. UVgO** **Vergabenummer 21500-09602-1016**

### **Bauvorhaben:**

**Grundschule Ueckertal „Umbau zur Schule mit spezifischer Kompetenz“ gem. Inklusionsstrategie der Landesregierung M-V**

**Förderschwerpunkte: Hören und Sehen sowie körperlich motorische Entwicklung**

### **Angebotsabfrage (Honorarangebote) Objektplanung nach § 35 & § 56 HOAI**

#### **Vorbemerkungen:**

Im Rahmen der Inklusionsstrategie des Landes Mecklenburg-Vorpommerns wurde die Grundschule Ueckertal ausgewählt, um zur Schule mit spezifischer Kompetenz umgebaut zu werden. Als zukünftige Förderschwerpunkte sind das „Hören und Sehen“ sowie die körperliche und motorische Entwicklung der Kinder geplant.

Derzeit werden rund 470 Schülerinnen und Schüler in 25 Klassen unterrichtet. Die Umbaumaßnahmen werden zum großen Teil durch das „Sonderprogramm für den Schulumbau“ finanziert, das Programm wird mit Bundesmitteln nach dem Kommunalinvestitionsgesetz, Kapitel 2 (KInvFG Kap. 2) sowie Mitteln des Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern ausgestattet.

Das Sonderprogramm auf Grundlage der Städtebauförderrichtlinien des Landes Mecklenburg-Vorpommerns und der Fördergrundsätze Kommunalinvestitionsförderung Städtebau (FG KInvF Schulen) wird durch eine ressortübergreifende Koordinierungsgruppe durchgeführt; unter Beteiligung des

- Finanzministeriums,
- des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur
- des Ministeriums für Inneres und Europa
- des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung und
- des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt

Entscheidungsträger über die umzusetzenden Maßnahmen wird das Bildungsministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommerns sein. Wir gehen davon aus, dass der Betrieb für Bau und Liegenschaften (BBL M-V) die technische Umsetzung im Detail prüft und freigibt.

Um zunächst den Förderantrag bei der Prüf- und Bewilligungsbehörde, dem Landesförderinstitut M-V (LFI) vollständig stellen zu können, wird eine Kostenermittlung nach DIN 276 bis zur Kostenfeststellung LPH 3 nach Anlage 10 zu § 34 Abs. 4, § 35 Abs. 7 HOAI benötigt.

### **Gebäudedaten und abgeschlossene Maßnahmen:**

Das Gebäude der Grundschule Ueckertal (Baujahr 1969) verfügt über 4 Etagen (zzgl. Kriechkeller zur Verteilung der Fernwärme und Abwasserentsorgung), die 20 Klassenräume haben eine Grundfläche von ca. 1.000 m<sup>2</sup>, hinzukommen 9 Fachräume mit ca. 540m<sup>2</sup>.

Nach einer 1995 abgeschlossenen grundhaften Sanierung des Gebäudes, wurden ab 2013 Sonnenschutzanlagen und 2015 ein Außenaufzug errichtet.

2017 begann die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes, bei der neben Rauchschutztüren, RDA (Rauch-Druck-Anlage) und RWA (Rauch-Wärme-Abzug) einschl. Alarmierung, Fenster- und Lichtbänder als neue Stahlbaukonstruktion in den Treppenhäusern, Behinderten-WC und Rollstuhlfahrerrampe errichtet wurden. Die Maßnahmen wurden Ende 2018 abgeschlossen.

### **Folgende Baumaßnahmen sollen realisiert werden:**

Um die Schule für die sonderpädagogischen Forderungen so gut wie möglich vorzubereiten, sind Maßnahmen zur Verbesserung der akustischen, visuellen und taktilen Wahrnehmbarkeit sowie barrierefreien Bewegung innerhalb der Klassenräume, Flure und WC notwendig. Die Gesamtkosten (einschl. KG 700) werden derzeit auf 900.000,00 € brutto geschätzt. Die Einzelmaßnahmen setzen sich wie folgt zusammen.

Maßnahme	KG	brutto	Kurzbeschreibung
Beleuchtung	400	90.000,00 €	(Außen-, Innen-, Notbeleuchtung-auch visuell wahrnehmbar)
Schallschutz	300 400	140.000,00 €	Unterrichtsräume, beachte Umverlegung Beleuchtung und Melder
Wände, Türen, usw.	300	21.500,00 €	farblicher Kontrast, Erkennbarkeit, taktil erfassbar (Brailleschrift)
Beschilderung	300	21.000,00 €	Reliefpiktogramme, Türen, visuell, akustische Hilfen
Fußboden	300	78.000,00 €	farblicher Kontrast, Erkennbarkeit, taktil erfassbar (Brailleschrift)
Schulglocke	400	30.000,00 €	akustisch, visuell wahrnehmbar
Stufenmarkierung	300	25.000,00 €	visuell, taktil
Treppenhäuser	300	20.000,00 €	Anpassung Stufen
Handläufe	300	20.000,00 €	Austausch in TRH, zzgl. tatile Information
Sanitärräume (ohne zus. Beh.-WC)	300	25.000,00 €	Farblicher Kontrast der WC, WHB und Urinale
Sanitärräume (ohne zus. Beh.-WC)	300	5.000,00 €	nur Stütz und Haltegriffe
Automatische Türen	300	4.000,00 €	Eingangsbereich
Türen	300	40.000,00 €	Nachrüstung aufgrund der Türbreite und automatischer Öffnung
Fenster	300	10.000,00 €	Anpassung der Greifhöhe
Gitterroste/ Schmutzfangmatten	300	5.000,00 €	Außenbereich/Eingangsbereich barrierefrei

Kostenermittlung einschl. Zuschläge

	netto	brutto
100 Grundstück		
200 Herrichten und Erschließen		
300 Bauwerk - Baukonstruktion	453.330,96 €	539.463,84 €
400 Bauwerk - Technische Anlagen	130.459,00 €	155.246,21 €
500 Außenanlagen	- €	
600 Ausstattung und Kunstwerke	- €	
700 Baunebenkosten	174.710,04 €	207.904,95 €

Gesamt 758.500,00 € 902.615,00 €

Planung Bau	161.444,62 €
Planung TA ELT	46.460,33 €
Planung gesamt	207.904,95 €

Da der derzeitige Förderhöchstsatz nicht überschritten werden darf, wird die Beauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9 beider Lose unter Finanzierungsvorbehalt gestellt. Die Beauftragung erfolgt nur bei positiver Stellungnahme zu den Planungsunterlagen durch das LFI, BBL und weiterer notwendiger Einrichtungen zur Umsetzung der Maßnahmen sowie einem Vergabeergebnis der Bauleistungen im Rahmen der Kostenschätzungen.

Sie werden gebeten ein Honorarangebot mit der entsprechenden Honorarzone (§ 35: III, §56: AG4: I & AG5: II) nach der derzeit gültigen Fassung der HOAI für die Leistungsphasen 1-4 bzw. 2-4 und 5-9 zu unterbreiten und bis zum **30.06.2020 14.00Uhr schriftlich bei der Gebäudeverwaltung der Stadt Pasewalk in der Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk** oder digital [www.subreport-elvis.de](http://www.subreport-elvis.de) unter der ELViS-ID **E68557877** einzureichen.

Rückfragen werden nur schriftlich über die Vergabeplattform [www.subreport-elvis.de](http://www.subreport-elvis.de) beantwortet, bitte stellen Sie die Fragen nur über die Vergabeplattform.

**Terminlicher Ablauf:**

- Bekanntmachung: 12.05.2020
- Veröffentlichung im Vergabeportal: 13.05.2020
- Downloadmöglichkeit der Ausschreibungsunterlagen (zwingend erforderlich, um ein Angebot digital über die Vergabeplattform abgeben zu können): 30.06.2020 **13.40 Uhr**
- Angebotsfrist: 30.06.2020 **14.00 Uhr**
- Zuschlags- und Bindefrist: 11.09.2020 (bedingt durch Genehmigungspflicht im Hauptausschuss)
- Ausschreibung und Vergabe der Bauleistung: 1. Quartal 2021
- Ausführung der Bauleistungen: Sommerferien 2021, evtl. Sommerferien 2022
- Abschluss und Endabrechnung der Komplettmaßnahme: 31.12.2022

### **Ausschreibungsunterlagen:**

- Maßnahmenkatalog „Baufachliche Bewertung des Schulgebäudes bezüglich der Inklusionskosten
- Bauteilkatalog Anpassung der Beleuchtung („blendfrei 120-240 lux)
- Messung der Nachhallzeiten und Hörsamkeit nach DIN 18041 in Raum 9 und 23
- Verpflichtungserklärung §§ 9 & 10 VgG M-V
- Formular 124LD, 631, 632, 633, 634, 635 VHB
- Formular III.16.1 VHF Bayer: Gewichtung der Zuschlagskriterien
- Einwilligungserklärung nach DSGVO

### **Einzureichende Unterlagen:**

- Honorarangebot für **Los 1** § 35 Gebäude und Innenräume HOAI LP 2-9  
Hinweis: LP 1 ist mit dem Maßnahmenkatalog (Teil der Ausschreibungsunterlagen abgeschlossen)
- Honorarangebot für **Los 2** § 56 Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 4 und 5 nach Anlage 15 HOAI, LP 1-9
- Verpflichtungserklärung §§ 9 & 10 VgG M-V
- Formular 124LD, 633 VHB
- Einwilligungserklärung nach DSGVO
- Konzept zur Darlegung der Leistungserbringung gem. Wertungskriterien (neben dem Honorar): Referenzen und Angaben zum Projektteam, der Absicherung der Präsenz vor Ort, der Projektorganisation, des Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagement)

gez.

Nehring  
Gebäudeverwaltung